

Stefan Weber - Lindentallee 7 - 77871 Renchen

Gebrauchsanweisung Chemischer Patronenlager- und Laufreiniger von SWP Waffenwerkzeuge. UFI Nummer: 8F55-N89S-V20C-CK4K

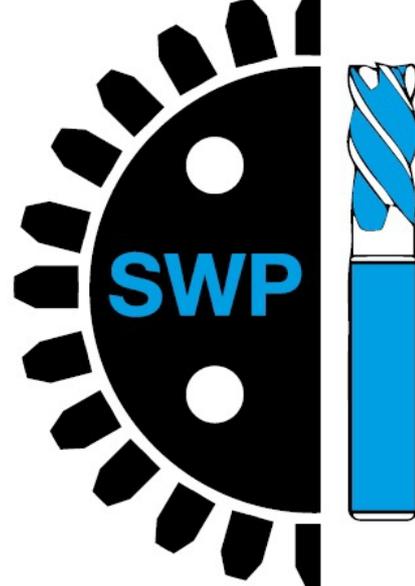
Der chemischer Patronenlager- und Laufreiniger von SWP Waffenwerkzeuge kann bei unsachgemäßer Anwendung Beschichtungen von Schusswaffen angreifen und diese in erheblichem Maß zerstören.

Achten Sie deshalb bei der Arbeit mit unserem Produkt darauf, dass nur der zu reinigende Lauf oder das Patronenlager mit dem Reiniger behandelt wird und nicht Teile, die nicht zum Lauf oder dem Patronenlager gehören. Bei unseren Versuchen konnten wir keine Oberflächenveränderungen an heiß brünierten Teilen, Stahl, Edelstahl oder Keramikbeschichtungen feststellen.

Der mit unserem Reiniger behandelte Lauf muss vor dem ersten Schuss trocken sein, es dürfen keine Rückstände des Reinigers, Öle oder andere ähnliche Substanzen im Lauf verbleiben.

Die bei der Reinigung verwendeten Reinigungsgeräte können unter fließendem Wasser gereinigt werden.

Vor der ersten Anwendung des Reinigers empfehlen wir, die Hinweise auf dem Sicherheitsdatenblatt zu beachten und Schutzausrüstung zu tragen. Die Gebinde unseres Reinigers müssen von Zeit zu Zeit geöffnet werden, da es zu Verformungen der Flaschen, durch Reaktion der enthaltenen Lösemittel mit der Außenluft, zur Diffusion und Entstehung eines Vakuums in den Gebinden kommen kann.



Stefan Weber - Lindenallee 7 - 77871 Renchen

1. Den Reiniger in den Lauf oder das Patronenlager mit Hilfe von Pads oder einer geeigneten Ölbürste auftragen.

2. Das Patronenlager kann vor dem Auftragen verschlossen werden, den Reiniger nass und flächig auftragen, danach mindestens 20 Minuten einwirken lassen.

3. Nach einer Einwirkzeit von ca. 10 Minuten sollte der Lauf erneut mit dem Reiniger benetzt werden.

4. Nach der Einwirkzeit von 20 Minuten den Lauf mit einer Bronze- oder Messingbürste gründlich ausbürsten. Bei Anwendung im Patronenlager ist darauf zu achten, dass das Patronenlager nicht beschädigt wird.

5. Mit einem Patch oder einem Filzpfropfen die gelösten Rückstände und Verschmutzungen im Lauf bzw. Patronenlager durch kurze Hin- und Herbewegungen entfernen.

6. Zur Neutralisation sollte der Lauf nach der Reinigung zusätzlich mit Waffenöl behandelt werden.

7. Bei stärkeren Verschmutzungen oder bei der Reinigung von Flinten ist das Reinigungsverfahren und die Einwirkzeit der Verschmutzung anzupassen.